

Beschlussvorlage		Drucksachen-Nr.: VIII/2013/146
Ausschuss für Schulen, Sport und Kultur	öffentlich	29.08.2013
Kreisausschuss	nicht öffentlich	18.09.2013
Kreistag	öffentlich	18.09.2013

Tagesordnungspunkt

Schulentwicklung im Landkreis Aurich; Beauftragung eines Gutachtens zur Schulstruktur und zur Schulentwicklungsplanung für allgemein- und berufsbildende Schulen an die Projektgruppe Bildung und Region, Bonn

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Aurich beauftragt die Projektgruppe Bildung und Region, Bonn (biregio), mit der Erstellung eines Gutachtens zur Schulstruktur und Fortschreibung des Schulentwicklungsplans für allgemein- und berufsbildende Schulen sowie der Förderschulen für das Gebiet des Landkreises Aurich.

Sach- und Rechtslage:

Die Schulentwicklung befindet sich gegenwärtig sowohl quantitativ als auch qualitativ in einer neuen Phase. In Anbetracht mittelfristig bereits zum Teil, längerfristig deutlich wieder rückläufigen Schülerzahlen – bei unterschiedlichen Verläufen in der Primarstufe und in den Sekundarstufen – muss unter Berücksichtigung von Wanderungsbewegungen und des Bildungsverhaltens der Eltern dafür Sorge getragen werden, eine wohnortnahe und zugleich optimale Versorgung mit Bildungs- und Abschlussangeboten langfristig sicherzustellen.

Die Entwicklung und Gestaltung des Schulwesens im Landkreis Aurich fordert in einer Zeit der Veränderungen einen sicheren, perspektivischen sowie auf die lokalen und regionalen Bedürfnisse gerichteten Blick ab, es muss eine Balance zwischen dem – höchst heterogen – Elternwillen und dem tatsächlich "Machbaren" oder "Wünschenswerten" gefunden werden. Für den Landkreis Aurich und die kreiseigenen Städte, Gemeinde und Samtgemeinden stellt sich die Aufgabe, im Interesse einer kostengünstigen Bewältigung der Probleme rasch und flexibel alle neuen Herausforderungen anzunehmen und die Aufgaben zu bewältigen.

Angesichts der Anforderungen an die Schulraumvorhaltung muss in Zeiten knapper öffentlicher Finanzen durch die Schulentwicklungsplanung der vorhandene Schulraum optimal genutzt werden sowie die Rahmenbedingungen bei steigenden pädagogischen Anforderungen der Schulen gewährleistet werden. Im Hinblick auf Standort- und Investitionsentscheidungen werden die mittelfristige Schülerzahlenentwicklung und die langfristige demografische Entwicklung der Bevölkerung erhoben. Dazu werden die bisherigen



und zukünftigen Verläufe von Schülerzahlen und –bewegungen, die vorhandenen Schulstandorte und Gebäudesubstanzen und Verkehrsbeziehungen bestimmt. Für alle Schulen bzw. Bildungsangebote sollte die mittel- und langfristige Bestandssicherheit vor weiteren Investitionen geprüft werden. Aufgrund der sich klar minimierenden finanziellen Ressourcen von Schulträgern sollen damit Fehlinvestitionen vermieden werden.

Auf der Grundlage einer Analyse der lokalen Ausgangslagen in der kommunalen und regionalen Schullandschaft mit ihren Schülerströmen werden die zukünftigen Entwicklungsmöglichkeiten der allgemein- und berufsbildenden Schulangebote im Landkreis Aurich untersucht und für alle Schulen im einzelnen geprüft.

Das Planungsbüro veranschlagt für die beschriebenen Leistungen der Schulentwicklungsplanung einen Honorar- und Aufwandskostenrahmen von 27.965,00 € (inkl. MwSt.), der neben der Erstellung des Gutachtens zur Schulplanung alle notwendigen vor- und nachbereitenden Termine und sämtliche Leistungen von biregio einschließt. Vorgesehen sind acht Einzeltermine vor Ort für alle nötigen Präsentationen sowie Gespräche mit der Schulaufsicht, Gespräche mit den Bürgermeistern der Gemeinden usw. . Die Kosten für die Raumoptimierung orientieren sich an der Anzahl der ausgewählten Schulen. Bei 10 ausgewählten Schulen würde die umfassende Erhebung des Bestandes und der Investitionsaufwand für den pädagogisch sinnvollen Erhalt der Schulen (Einrichtungen, Fachräume, Sanierungsaufwand (in Rücksprache mit dem Gebäudemanagement) und die anschließende Einarbeitung in den Schulentwicklungsplan 10.115,00 € (inkl. MwSt) kosten. Die Verknüpfung der Kindertagesstättenplanung mit der Schulentwicklung würde zu Mehrkosten in Höhe von 3.570,00 € (inkl. MwSt) führen, die Elternbefragung eines Jahrganges mit 30 Fragenkomplexen würde bei einer Jahrgangsbreite von 1.700 Schülern im dritten Jahrgang 5831,- € (inkl. MwSt.) kosten. Bei einer Verbindung von Schulentwicklungsplanung, Kindertagesstättenplanung und Raumoptierung von 10 Schulen sowie einer Elternbefragung entstehen Kosten in Höhe von 47.481,00 €.

Zusätzlich gewünschte Beratungstermine vor Ort werden mit 892,50 € (inkl. MwSt. und aller Nebenkosten) abgerechnet.

Es wird vorgeschlagen, die Planungsgruppe biregio mit der Erstellung eines Gutachtens zur Schulstruktur und Fortschreibung des Schulentwicklungsplans für allgemein- und berufsbildende Schulen sowie der Förderschulen, der Einbindung der Kindertagesstättenplanung zu beauftragen. Die Anzahl der Schulen, für die eine Begutachtung hinsichtlich der Raumoptimierung erfolgen soll, wird in Absprache mit den gemeindlichen Schulträgern noch festgelegt.

Finanzielle Auswirkungen im Haushaltsjahr: 2013			47.481,00 € (Preis inkl. Raum- optimierungskosten für 10 Schu- len)			
Haushaltsmittel vorhanden	Deckung falls HH-Mittel vorh		Deckung üpl./apl. Ausgabe	Folgek	osten/Jahr	Sonstiges
Ja ☐ Nein ☐ Investitionsnr.: Kostenstelle: Kostenträger: Sachkonto:	Budget üpl. Ausgabe apl. Ausgabe		Investitionsnr.: Kostenstelle: Kostenträger: Sachkonto:	Ja 🔲 Betrag:	Nein 🗌	

Erstellungsdatum:	Unterschrift		
20.08.2013	In Vertretung		
	gez. Dr. Puchert		

2|3